

News

Nächste Meldung
Vorige Meldung

News

Übersicht
Suche

DSL-News**DSL-Tarife**

xDSL-Tarife
T-DSL
Arcor-DSL
Q-DSL
Regionale Carrier
Tarifrechner

DSL-Technik

ADSL
SDSL
Glasfaser
Installation
ZISP

DSL-Hardware gratis**DSL-Speedtest****DSL-Toolbase****Voice over IP**

Einführung
Anbieter

Alternatives Breitband

Kabel
Powerline
Funk
Satellit
WiMAX

DSL

Internetsharing
Programme
Hardware-Router

Service

Forum
Newsticker
Newsletter
RSS / RDF
Werbung

hosted on a
plusserver

Montag, den 17.12.07 17:01

Tatort Arbeitsplatz: Computer-Sabotage aus Racheaus dem Bereich **Wissenswertes**

Bernd ist sauer. Sein Chef hat ihm gekündigt. Und das bloß, weil er ein paar Mal zu spät gekommen ist. Heute hat Bernd seinen letzten Arbeitstag. Letzte Chance, dem Chef einen Denkkzettel verpassen. Nur ein kleiner Befehl – und die Festplatte des Dienst-PCs ist gelöscht. Rache ist süß.

Kein Ausnahmefall, sondern Alltagsroutine: Racheakte per Computer sind scheinbar "en vogue". Nicolas Ehrschwendner, Geschäftsführer der Attingo-Datenrettung in Wien, registriert 2007 nahezu eine Verdoppelung von Fällen mit Sabotageverdacht im Vergleich zum Vorjahr.

Risikozeit Jahreswechsel

Eines haben alle gemeinsam: Sie sollen der Firma schaden. Die Methoden sind vielfältig. Zum Beispiel löschen Mitarbeiter absichtlich kostbare Unternehmensdaten oder formatieren Datenträger. Meistens handelt es sich um "Retourkutschen": Dem Rächer ist unversehens die Kündigung ins Haus geflattert oder er soll ungefragt versetzt werden.

Zum Jahreswechsel häufen sich solche Fälle, weiß man bei Attingo. Und das ist kein Zufall, denn da laufen Zeitverträge aus, Kündigungen werden wirksam oder der Mitarbeiter wechselt zur Konkurrenz.

System-Admin kann helfen

Ein System-Administrator, der die EDV-Systeme mit Sicherheitsfunktionen ausstattet und die Datensicherung überwacht, trägt zu mehr Sicherheit bei und kann den Schaden im Ernstfall begrenzen. Aber selbst große Konzerne mit eigener IT-Abteilung werden Opfer der "Dolchstoß-Attacken". Es sind eben nicht nur die Viren und Trojaner, die das Leben im IT Zeitalter erschweren. "Die Gefahr", so Ehrschwendner, "kommt oft von innen."

Seiten: [1](#) [2](#) [»](#)✦ [Mail an den Autor](#)✦ [Meldung empfehlen](#)✦ [Druckansicht](#)**Andere Meldungen zum Thema:**✦ [Bis zu zehn Jahre Haft bei Computersabotage](#)✦ [Wegfahrsperre für den PC](#)

Retten, was zu retten ist:
Die Profis im Einsatz. Foto: Attingo

Diskutieren Sie mit!✦ [Forum](#)**Suche****Letzte Meldungen**

Dienstag, 22.1.2008

[Deutsche Bahn baut ihr WLAN-Netz aus](#)[Highend: Neue Profi-Monitore von Dell und LaCie](#)[Ring frei für mobile VoIP-Gespräche mit RingFree](#)[Mobiles Instant-Messaging boomt europaweit](#)[AOL testet Jabber-Protokoll für ICQ und AIM](#)[MP3 Player-Hersteller Maxfield insolvent?](#)[Lidl: PC und Notebook mit Preissenkung](#)

Montag, 21.1.2008

["Panorama": hessen.de zeigt Parteipropaganda](#)[1&1 rüstet auf und verdreifacht Bandbreite](#)[SIM-Tauschbörse schließt überraschend](#)[Skype-Sicherheitslücke: Videofunktion deaktiviert](#)[Software-Update: iPod touch kann jetzt noch mehr](#)[Stromversorgung über eSATA geplant](#)[Einfacher anmelden: Yahoo führt OpenID ein](#)[Terminator lässt grüßen: Display für Kontaktlinsen](#)**Weitere News**